

WEH® H₂ Komponenten erobern die Fördertechnik

Fahrzeuge, die **keine Emissionen** wie CO₂, Kohlenmonoxid oder Stickoxide ausstoßen, sondern nur **Wasserdampf und Wärme als Abfallprodukt erzeugen** und darüber hinaus **in drei Minuten betankt** werden können – klingt wie Zukunftsmusik – sind aber Vorteile, die die Brennstoffzellentechnologie schon heute bietet!

Aus diesem Grund gilt sie als Schlüsseltechnologie für eine emissionsfreie Zukunft.

Kein Wunder, dass auch in der Fördertechnik immer mehr auf die „kalte Verbrennung“ der Brennstoffzellen gesetzt wird.

Wasserstoffbetriebene Flurförderzeuge, wie Gabelstapler, Indoor-Schlepper uvm. sind bereits weltweit im Einsatz und spielen eine immer größere Rolle in der Logistik, um u.a. den CO₂-Footprint von Unternehmensflotten zu reduzieren.

Neben einem sauberen und effizienten Mehrschichtbetrieb und der Verbesserung der Arbeitsbedingungen, bieten die emissionsfreien „Arbeitstiere“ zahlreiche weitere Vorteile.

Im Gegensatz zu rein batteriebetriebenen Flurförderfahrzeugen überzeugen die wasserstoffbetriebenen Pendanten mit deutlich längeren Einsatzzeiten.

Darüber hinaus entfallen zeitaufwendige Batteriewechsel sowie extra dafür benötigte Batterieladestationen oder Batterieräume.

Die Betankung erfolgt einfach und schnell an der Wasserstofftankstelle.

Hier kommt vor allem die **WEH® Füllkupplung TK16 H₂ 35 MPa** zum Einsatz, die sich hervorragend zur Schnellbefüllung eignet.

Im H₂ Gabelstapler befindet sich das Gegenstück, der **WEH® Tanknippel TN1 H₂ 35 MPa**. Dank der integrierten Drehdurchführung direkt am Betätigungshebel, wird die Füllkupplung **einfach in die optimale Anschlussposition** gebracht und auf den Tanknippel gesteckt. Durch Betätigen des Hebels wird die **druckdichte Verbindung hergestellt** und der **Tankvorgang startet**.

Nach der Betankung wandelt die Brennstoffzelle den Wasserstoff direkt im Gabelstapler in elektrische Energie um. Diese wird dann für den umweltfreundlichen Antrieb zum Fahren und für die Hydraulik des Fahrzeuges verwendet.

Selbstverständlich bietet WEH noch viele weitere Wasserstoff-Betankungskomponenten sowohl für Tankstellen als auch Fahrzeuge, wie Abreisicherungen, Filter und Rückschlagventile und in verschiedenen Druckstufen bis zu 700 bar.

berzeugen Sie sich selbst von der Zukunftstechnologie Wasserstoff unter <https://www.weh.de/betankung-wasserstoff.html>.

Infos:

2.340 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Anlagen:

1 Foto Betankung H₂ Routenzug (© BMW Group)

1 Produktbild TK16 H₂ 35 MPa

Allgemeine Infos zum Unternehmen:

WEH erkannte früh die Zukunft alternativer Kraftstoffe und ist heute Weltmarktführer für alternative Betankungskomponenten.

Bereits 1986 wurde das Produktprogramm um alternative Betankungskomponenten für Erdgas und Wasserstoff erweitert und die WEH GmbH Gas Technology gegründet.

WEH ist nach ISO 9001 und der Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU Anhang III, Modul H zertifiziert, beschäftigt mehr als 200 Mitarbeiter und ist in über 50 Ländern international aktiv.

Bildmaterial



© BMW Group - Betankung eines wasserstoffbetriebenen Routenzuges mit der WEH® TK16 H₂ 35 MPa



WEH® Füllkupplung TK16 H₂ 35 MPa zur Betankung von Flurförderzeugen und PKWs

Für Rückfragen oder weiteres Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

WEH Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: presseinfo@weh.com

Tel.: +49 7303 95190-0

WEH GmbH Gas Technology

Josef-Henle-Str. 1

89257 Illertissen

Deutschland

www.weh.com